FDP unterstützt Bürgermeister Leonhard Spitzauer

FDP unterstützt Bürgermeister Leonhard Spitzauer



Die FDP Vaterstetten wird zur Bürgermeisterwahl 2026 keinen eigenen Kandidaten aufstellen. Stattdessen hat die FDP gestern beschlossen, Bürgermeister Leonhard Spitzauer (CSU) ebenfalls zu ihrem Kandidaten zu wählen. Damit reichen CSU und FDP erstmals in der Geschichte unserer Gemeinde einen gemeinsamen Wahlvorschlag ein.

Die FDP traf ihre Entscheidung mit 12 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme. Bürgermeister Spitzauer stellte sich vor Ort den Mitgliedern vor und erhielt großen Zuspruch.

"Uns kommt es darauf an, dass im Rathaus sachorientiert, kompetent und zum Wohl Vaterstettens gearbeitet wird", erklärte FDP-Ortsvorsitzende Alexandra Florek. Zwischen dem FDP-Fraktionsvorsitzenden Klaus Willenberg und Bürgermeister Spitzauer habe sich in den vergangenen Jahren eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit entwickelt. "Wir wissen, was wir aneinander haben – und das ist in der Politik keine Selbstverständlichkeit."

Die FDP Vaterstetten setzt mit dieser Entscheidung auf Kontinuität, Erfahrung und ein eingespieltes Team im Rathaus.

Bürgermeister Leonhard Spitzauer betonte: "Das Vertrauen der FDP ehrt mich sehr und ist für mich Ansporn und Verpflichtung zugleich. Ich freue mich, dass FDP und CSU gemeinsam hinter meiner Kandidatur stehen. Diese Zusammenarbeit zeigt, dass wir über Parteigrenzen hinweg das Wohl unserer Gemeinde in den Mittelpunkt stellen und Vaterstetten gemeinsam weiter voranbringen wollen."

Auch wir als CSU freuen uns sehr über die Unterstützung für Leo Spitzauer. Der gemeinsame Kandidat ist ein starkes Signal der Geschlossenheit und ein Novum in unserer Gemeinde.